

Die Trainerin/ Der Trainer liest dem Kind folgende Geschichte vor.

Pippi Langstrumpf und die Villa Kunterbunt

Außerhalb der kleinen, kleinen Stadt lag ein alter verwahrloster Garten. In dem Garten stand ein altes Haus, und in dem Haus wohnte Pippi Langstrumpf. Sie war neun Jahre alt, und sie wohnte ganz allein da. Sie hatte keine Mutter und keinen Vater, und eigentlich war das sehr schön, denn so war niemand da, der ihr sagen konnte, dass sie zu Bett gehen sollte, gerade wenn sie mitten im schönsten Spiel war. Ihr Vater hatte dieses alte Haus, das im Garten stand, vor vielen Jahren gekauft. Er hatte gedacht, dass er dort mit Pippi wohnen würde, wenn er alt war und nicht mehr auf dem Meer segeln konnte. Aber dann passierte ja das Dumme, dass er ins Meer geweht wurde, und während Pippi darauf wartete, dass er zurückkam, begab sie sich geradewegs nach Hause in die Villa Kunterbunt. Dort lebten mit ihr der Affe Herr Nilsson und ihr Pferd kleiner Onkel.



Lindgren, Astrid: Pippi Langstrumpf. Hamburg: Oetinger, 1969.

Anschließend soll das Kind die Kärtchen, die ausgeschnitten bereits wurden, in die richtige Reihenfolge bringen, wie sie in der Geschichte vorkommen. Die Anzahl der Wörter kann reduziert werden. Zum Abschluss der Übung soll das Kind mithilfe der Wörter die Geschichte erzählen.

Stadt	Garten	Haus	Pippi Langstrumpf
Mutter	Vater	Meer	Villa Kunterbunt
Affe	Pferd		